

Gemeinde Fällanden
Fällanden Benglen Pfaffhausen



Fällanden, 13. Juli 2010

Medienmitteilung des Gemeinderates

Empfangs- und Informationsschalter für das Gemeindehaus

Mehr Einwohnerinnen und Einwohner führen zu mehr Kontakten mit dem Gemeindehaus. Diese Entwicklung beschleunigt sich mit dem Start des Betreibungsamtes für die Gemeinden Fällanden, Maur und Schwerzenbach. Um die Besucherinnen und Besucher rasch und zielgerichtet bedienen zu können, wird im Herbst ein Empfangs- und Informationsschalter realisiert.

Die wachsende Bevölkerung und die Inbetriebnahme des Betreibungsamtes für die Gemeinden Fällanden, Maur und Schwerzenbach führen zu einer Zunahme der persönlichen und telefonischen Kundenkontakte im Gemeindehaus. Bis jetzt nimmt die Einwohnerkontrolle die Funktion als Empfangs- und Informationsschalter wahr; ebenso betreuen die Mitarbeitenden der Einwohnerkontrolle die Telefonzentrale.

Am Empfangs- und Informationsschalter - unmittelbar beim Eingang - werden die Besucherinnen und Besucher gleich an den richtigen Ort im Gemeindehaus verwiesen. Anrufe auf die Hauptnummer der Gemeindeverwaltung werden künftig rascher entgegengenommen; Sitzmöglichkeiten gestalten unvermeidliche Wartezeiten angenehmer. Um einer in den nächsten Jahren unumgänglichen Sanierung des Gemeindehauses nicht vorzugreifen, werden keine baulichen Massnahmen vorgenommen. Das Konzept für den Empfangs- und Informationsschalter sieht die Besetzung während der Öffnungszeiten des Gemeindehauses vor, was einen Stellenbedarf von 90 % ergibt. Mit dem Wegfall einer Halbtagsstelle bei der Einwohnerkontrolle muss der Stellenplan um 40 % erhöht werden. Die Kosten für die Möblierung und Ausstattung des Bereichs belaufen sich auf knapp Fr. 27'000.--, wofür der Gemeinderat einen Nachtragskredit bewilligt hat.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32
Andreas Strahm, Gemeindeschreiber, Telefon 043 355 35 57

Neues Zeiterfassungssystem für die Gemeindeverwaltung

Das rund 10 Jahre alte Zeiterfassungssystem für die Mitarbeitenden im Gemeindehaus stösst an Kapazitätsgrenzen, und es funktioniert nur noch mit Einschränkungen. Der Gemeinderat hat für ein neues System Fr. 21'500.-- bewilligt. Ab ca. September kann die Arbeitszeit der Angestellten im Gemeindehaus, in der Bibliothek, im Feuerwehrgebäude, im Werkhof und in der Zwicky-Fabrik erfasst und bewirtschaftet werden. Wegen der unterschiedlichen Zeitarten - montags bis freitags und an Wochenenden, tagsüber und nachts - wird das Zeiterfassungssystem zentral von der Stabsstelle Personal geführt.

Auskunftsperson

Natalie Kuratli, Leiterin Personal, Telefon 043 355 35 58

Verbesserung der Betriebsabläufe im Bistro Sunnetal

Die Küche des 2004 in Betrieb genommenen Alterszentrums wurde von der Grösse her für die Verpflegung der Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums und für das Bistro Sunnetal konzipiert. Schon nach wenigen Jahren konnte das Bistro Sunnetal seinen Kundenkreis erweitern, und es zeichnete sich ab, dass die Grösse der Küche eher knapp bemessen ist. 2008 wurde durch den Einbau einer grösseren Tiefkühlzelle eine erste Optimierung erreicht.

Wie auch im Jahresbericht 2009 erwähnt, expandierte der Gastrobereich im Alterszentrum im vergangenen Jahr mit der Mahlzeitenlieferung für die Schule Fällanden und für die Schifffahrtsgesellschaft Greifensee nochmals stark. Das hat zu logistischen Engpässen geführt.

In Zusammenarbeit mit dem für den Neubau verantwortlichen Architekturbüro wurde eine betrieblich und ästhetisch überzeugende Lösung ausgearbeitet: In einem separaten Leergutschuppen wird das Kühlmöbel für die Speiseresten platziert, ferner werden dort neu Abfall- und Grüngutcontainer untergebracht. Im Innern des Alterszentrums könnten später zusätzliche Kühlschränke eingebaut werden. Die Kosten für den Leergutschuppen betragen Fr. 64'520.-- und werden der Investitionsrechnung belastet.

Auskunftspersonen

Rolf Rufer, Vorsteher Ressort Finanzen und Steuern, Telefon 044 825 34 36

Herbert Hubmann, Leiter Liegenschaften und Infrastruktur, Telefon 043 355 35 91

Zweckverbandsstatuten zuhanden Gemeindeversammlung genehmigt

Die Kantonsverfassung verlangt, dass Zweckverbände demokratisch organisiert sind und die Stimmberechtigten des Verbandsgebiets vom Initiativ- und Referendumsrecht Gebrauch machen können. Wie schon die Statuten der Zweckverbände Spital Uster, Kläranlage VSFM und Soziale Dienste müssen auch die Statuten der Zweckverbände Gruppenwasserversorgung Oberes Glattal GOG und Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal revidiert werden. Über die Änderungen werden die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 24. November 2010 entscheiden können.

Auskunftspersonen

Maia Ernst, Vorsteherin Ressort Werke, Telefon 044 825 25 00

Daniel Willi, Leiter Abteilung Werke, Telefon 043 355 35 67

Keine Gemeindeversammlung am 22. September 2010

Auf die Durchführung einer Gemeindeversammlung im September wird verzichtet, weil bei Traktandenschluss keine beschlussreifen Geschäfte vorlagen. Die nächste Gemeindeversammlung findet statt am Mittwoch, 24. November 2010, 20.00 Uhr im Kultur- und Begegnungszentrum Zwicky-Fabrik.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32
Andreas Strahm, Gemeindeschreiber, Telefon 043 355 35 57

Bürgerrecht

Martin und Rahel Forster, Fällanden, wurden vom Gemeinderat zusammen mit Sohn Elija ins Bürgerrecht der Gemeinde aufgenommen. Unter dem Vorbehalt der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung und des Kantonsbürgerrechts wurden ferner Alejandra Carp, Pfaffhausen, Marcin Lypka, Fällanden und Antonio Stancato, Pfaffhausen, in das Bürgerrecht der Gemeinde aufgenommen.

Auskunftsperson

Andreas Strahm, Gemeindeschreiber, Telefon 043 355 35 57

Personelles

Sachbearbeiterin Arjeta Begzati wechselt per 1. August 2010 von der Abteilung Planung und Bau zur Abteilung Steuern. Am 5. Juli 2010 trat Patricia Piechota die Stelle als Sachbearbeiterin mbA der Abteilung Planung und Bau an. Ab 1. Juni 2010 arbeitet Henriette Ramseier aushilfsweise im Bistro und in der Küche des Alterszentrums Sunnetal mit. Ebenfalls im Alterszentrum angestellt wurde Semhar Tekle, Mitarbeiterin Reinigung. Zur Überbrückung von Vakanzen wurden ausserdem befristet angestellt: Andreia Goncalves (Pflegeassistentin), Patricia Gorgerat (Sachbearbeiterin) und Roman Huber (Koch).

Gekündigt hat per Ende August Markus Gihir, Aushilfsmitarbeiter Dienste und Technik des Alterszentrums.

Die Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden haben Andreia Goncalves (Pflegeassistentin), Patricia Gorgerat (Kauffrau Profil E), Dario Merdanovic (Koch) und Choreti Quizeidioco (Fachmann Betriebsunterhalt).

Auskunftsperson

Natalie Kuratli, Leiterin Personal, Telefon 043 355 35 58

Gemeindeverwaltung Fällanden



Andreas Strahm
Gemeindeschreiber